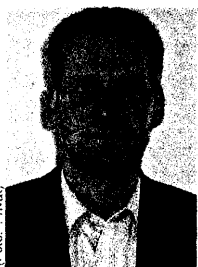


6, 7 Neuer Leiter und Redakteur



(r) Der freischaffende Journalist Dirk Schnack übernimmt die Leitung und Redaktion des Schleswig-Holsteinischen Ärzteblattes. Ebenso wie sein

Vorgänger, Dr. K.-W. Ratschko, wird er diese Aufgabe nebenamtlich wahrnehmen.

26, 34 Was heißt palliativmedizinische Versorgung? Geriatrie in Schleswig-Holstein

(r) Die Palliativmedizin hatte es in Schleswig-Holstein nicht leicht. Krankenhausseelsorge, das Sozialministerium, der Hospiz- und Palliativverband Schleswig-Holstein mit mehr als 60 Hospizinitiativen, das ehrenamtliche Engagement vieler Einzelner u. a. m. mussten erhebliche Energie aufwenden, um eine menschenwürdige Betreuung Schwerstkranker jenseits des Krankenhauses zu ermöglichen. Werner Loosen gibt einen Überblick.



Dreizehn geriatrische Kliniken mit 600 Betten und 200 Plätzen in den angeschlossenen Tageskliniken gibt es mittlerweile in Schleswig-Holstein, knapp 20 Jahre, nachdem unter Sozialminister Günther Jansen die ersten 180 Betten in Flensburg, Kiel, Neumünster und Itzehoe 1990 in den Krankenhausplan aufgenommen wurden. Ein Gespräch mit Angelika Bähre aus dem Sozialministerium und ein Interview mit dem Vorsitzenden der LAG klinisch-geriatrischer Einrichtungen vermittelt nähere Einzelheiten.

Schleswig-Holsteinisches Ärzteblatt

Seite 3
Nachrichten in Kürze 6
Eine Ära neigt sich zu Ende ..., Martin Gattermann zum Ausscheiden von K.-W. Ratschko, Der Neue: Dirk Schnack, UKE: Modernstes Klinikum Europas, UK S-H Lübeck: Augenklinik Referenzzentrum Grauer Star, Impfen für ältere Menschen: Flyer, Onkologische Schwerpunktpraxen, Winterprüfung 2008/2009, „Freie Arztpraxis Eiderstedt“, Ostseeklinik Holm: Neubau eines Bettenhauses u. v. m.
17 Leserbriefe
Fortbildung/Veranstaltungskalender 18
Personalia 21
21 Geburtstage und Verstorbene
22 Chefarzte der Reha-Klinik verabschiedet
Bad Segeberg 23
23 Kein reines Ärztenetz
Im Segeberger Gesundheitsforum kommen Ärzte mit anderen freiberuflichen Primärversorgern zusammen.
24 Segeberger Kliniken: Als 16. Reha-Einrichtung in Schleswig-Holstein Gütesiegel
Schleswig-Holstein 26
26 Was heißt palliativmedizinische Versorgung?
29 „Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“
Forderung nach einer flächendeckenden Implementierung in Schleswig-Holstein, die bisher in Gesetzen nicht vorgesehen ist.
31 Zwei MVZ mit elf angestellten Ärzten
Über sieben fachärztliche Zulassungen und insgesamt 34 angestellte Mitarbeiter, darunter elf Ärzte verfügen die beiden MVZs des Klinikums Itzehoe.
33 Zwei Jahre gemeinsame Zulassung
Im früheren Kasernengelände Lübeck Meeserring praktizieren die ersten Ärztinnen Schleswig-Holsteins mit gemeinsamer Zulassung.
34 Geriatrie in Schleswig-Holstein
37 Eingliederung von jungen Menschen mit Sehbehinderung
Das Landesförderzentrum Sehen in Schleswig stellt sich vor.
39 Spielraum lässt kaum Hoffnung
Die Honorarreform mit einem bundesweiten Plus von 2,7 Milliarden Euro scheint in Schleswig-Holstein nicht anzukommen.
41 Hausarztnetz Norderstedt
Erste Erfolge durch Verbesserung der Kommunikation.
Kammer-Info aktuell 42
42 Schlichtungen in Arzthaftpflichtfragen
43 Foltern fürs Vaterland
Bericht über die fatale Aufweichung des Folterverbots mit Techniken der sogenannten „weißen Folter“.
44 Die ärztliche Weiterbildung auf dem Prüfstand
Lange überfällig: Die Ärztekammern wollen die Qualität der ärztlichen Weiterbildung prüfen.
45 Der Countdown läuft
Zum 30. Juni 2009 muss das Fortbildungszertifikat vorliegen.
45 Kieler Wissenschaftlerinnen veröffentlichen neue Methode
Heparin-Fälschungen können nun schnell und einfach nachgewiesen werden.

47 Fortbildungsz
Kassenärztlic
47 Kostenloser Z
49 Der Professor
Martin Gatterm
50 „Der Turm“ - c
Kein typischer /
Horst Kreussler
53 Sehnsucht na
Bericht über ein
zendahl zu ihrei
54 Zynisch den A
Tilman Schlege
Rezensionen
Praxisorganisat
sche und Zahnr.
Eismeer in mir (
Mitteilungen der A
Medizin und Wiss
56 Fortschritt ur
Unsere Nachbarn
65 Transplantatio
66 HPV-Impfung
Mitteilungen der Ä
69 Satzung zur Ä
ges der Ärztel
69 Satzung über
mer Schleswig
satzung -
70 Satzung zur Ä
Schleswig-Hol
71 Satzung zur Ä
der Ärztekamr
72 Im IV. Quartal
biets-, Schwer
gen über eine
75 Kammerwahl
Mitteilungen der K
77 Zur Vertragspr
77 Zur Vertragspr
83 Zur Teilnahme
mächtige, noc
84 Zur Teilnahme
mächtig, rech
84 Öffentliche Au
86 Strukturvertr
onsersetzende
89 Vereinbarung
stationsersetz
96 Vereinbarung
stationsersetz
Stellen- und Geleg
Impressum
Telefonverzeichnis